

17.10.2021

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Damen und Herren,**

1. Was wird gebaut und warum?

Um die Verkehrsführung und den öffentlichen Raum an der Willy-Brandt-Straße (B4) auf der Höhe Hopfenmarkt bedarfsgerecht umzugestalten, wird die Fußgängerbrücke „Cremonbrücke“ über die Willy-Brandt-Straße (B4) durch eine ebenerdige Fußgängerquerung ersetzt. So wird zum einen an dieser Stelle Barrierefreiheit für Fußgängerinnen und Fußgänger hergestellt. Zum anderen wird die Trennwirkung der Willy-Brandt-Straße (B4) reduziert und mit dem Übergang zum Cremon ein Herzstück des historischen Hamburgs wieder in Wert gesetzt. Dafür muss die Cremonbrücke zunächst zurückgebaut werden.

2. Wann wird gebaut?

Ab Mitte Oktober wird mit vorbereitenden Maßnahmen begonnen, danach folgen vier Bauphasen für den Rückbau der Cremonbrücke.

1. Bauphase: Donnerstag, 28.10.2021 22:00 Uhr – Montag, 01.11.2021 05:00 Uhr
Rückbau des Brückenüberbaus, der drei Treppentürme und der drei Fahrtreppen der Cremonbrücke. Um die verkehrlichen Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten sind Nacht- und Wochenendarbeiten vorgesehen.

2. bis 4. Bauphase: Ab dem 01.11.2021
Rückbau der Fundamente der Fußgängerbrücke. Begonnen wird in den Nebenflächen der Straße Holzbrücke. Nach der Fertigstellung dieses Bereichs folgt der Rückbau der Fundamente in den Nebenflächen der Deichstraße. Abschließend werden die Fundamente auf dem Hopfenmarkt zurückgebaut, sodass die Bauarbeiten voraussichtlich Anfang 2022 beendet werden können. Für den Rückbau der Fundamente sind keine Nacht- und Wochenendarbeiten vorgesehen.

3. Wie ist der Verkehr während der Bauarbeiten geregelt?

Während der vorbereitenden Maßnahmen wird die Fußgängerbrücke bereits für den Fußgängerverkehr gesperrt. Alternativ können zur Querung der Willy-Brandt-Straße (B4) die zwei Fußgängerfurten unterhalb der Brücke genutzt werden. Im Bereich Hopfenmarkt stehen für die gesamte Baumaßnahme weniger Parkplätze als sonst zur Verfügung.

Der Rückbau des Überbaus der Cremonbrücke kann nur unter Vollsperrung der Willy-Brandt-Straße (B4) einschließlich der angrenzenden Nebenstraßen Holzbrücke, Deichstraße, Hopfenmarkt und Kleiner Burstah erfolgen. Mögliche Ausweichrouten sind die nördliche Wegeverbindung Holstenwall – Gorch-Fock-Wall – Esplanade – Lombardsbrücke – Glockengießerwall – Wallringtunnel sowie die südliche Wegeverbindung Johannisbollwerk – Kajen – Bei den Mühren. Die Einbahnstraßenregelung der Deichstraße wird für die Dauer der Bauphase aufgehoben und es wird ein Parkverbot eingerichtet, um den Anliegerverkehr zu ermöglichen. Der Tag- und Nachtbusverkehr wird über den Adolphsplatz – Alter Wall – Rödingsmarkt umgeleitet. Die Überliegerhaltestelle im Kleinen Burstah bleibt bestehen und die Linie 31 wendet über die Straßen Hopfenmarkt – Hahnenrapp. Die dortige Einbahnstraßenregelung wird für die Dauer der Bauphase ebenfalls aufgehoben. Der Rad- und Fußverkehr wird um das Baufeld herumgeführt.

Für den Rückbau der Fundamente im Nebenflächenbereich der Straße Holzbrücke ist die Sperrung der Einmündung Willy-Brandt-Straße (B4) in die Holzbrücke und Deichstraße erforderlich. Die Wegeverbindung von der Holzbrücke kommend in Richtung Willy-Brandt-Straße (B4) ist daher gesperrt. Die Nutzung der Deichstraße über die Holzbrücke von Süden kommen bleibt für Anlieger jedoch dauerhaft aufrechterhalten. Rad- und Fußverkehr wird um das Baufeld herumgeführt.

Für den Rückbau der Fundamente im Nebenflächenbereich der Deichstraße ist die Vollsperrung der Deichstraße erforderlich. Die Deichstraße wird somit aus Richtung Steintwiete als Sackgasse eingerichtet, die Einbahnstraßenregelung wird aufgehoben und es wird ein Parkverbot eingerichtet. Die Wegeverbindung von der Holzbrücke kommend in Richtung Willy-Brandt-Straße (B4) steht in dieser Bauphase wieder zur Verfügung. Rad- und Fußverkehr wird um das Baufeld herumgeführt.

Für den Rückbau der Fundamente auf dem Hopfenmarkt wird die Fahrbahn im Kleinen Burstah von zwei auf einen Fahrstreifen reduziert. Rad- und Fußverkehr wird um das Baufeld herumgeführt.

4. Ihre Ansprechpartner während der Bauzeit?

Bei Baumaßnahmen dieser Art lassen sich Einschränkungen für Anlieger:innen und Wegnutzer:innen leider nicht vermeiden. Wir werden zusammen mit der bauausführenden Firma alles daran setzen, einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Aktuelle Informationen zu Baumaßnahmen des LSBG erhalten Sie auf unserer Internetseite <http://lsbg.hamburg.de/anliegerinformationen>

Aktuelle Informationen zu Baumaßnahmen im gesamten Stadtgebiet erhalten Sie unter: www.hamburg.de/baustellen

Für weitere Informationen und Rückfragen wenden Sie sich bitte an: lsbgkommunikation@lsbg.hamburg.de